

2. Mannschaft alles zur Saison 2012/13

Teil 1: Alle Ergebnisse Teil 2: Abschlusstabelle Teil 3: Alle Torschützen Teil 4: Alle Spielberichte



Teil 1: Alle Ergebnisse

Vorrunde:

AUGUST

Sonntag 05.08.2012

SG Trohe/A.Buseck II - TSV Lang-Göns II 1:4 (1:2)

(Torschütze: Weigand) **Donnerstag 09.08.2012**

TSV Großen-Linden II - SG Trohe/A.Buseck II 1:1 (1:0)

(Torschütze: Kaus, J.-P.) **Sonntag 12.08.2012**

TSV 05 Allendorf/Lahn II - SG Trohe/A.Buseck II 1:0 (0:0)

(Torschützen: Fehlanzeige) **Donnerstag 23.08.2012**

SG Treis/Allendorf II - SG Trohe/A.Buseck II 4:5 (1:1)

(Torschützen: 4x Kaus, J.-P.; Hahn)

Sonntag 26.08.2012

SG Trohe/A.Buseck II - MTV 1846 Giessen II 2:2 (2:2)

(Torschützen: Wülfing, Hahn)

SEPTEMBER

Sonntag 02.09.2012

TSG Leihgestern II - SG Trohe/A.Buseck II **5:0** (1:0)

(Torschütze: Fehlanzeige) **Sonntag 09.09.2012**

SG Trohe/A.Buseck II - TSG Wieseck II 1:1 (1:1)

(Torschütze: Grün)
Samstag 15.09.2012

TSV Rödgen II - SG Trohe/A.Buseck II 4:2 (2:0)

(Torschützen: Rau, Hahn) **Sonntag 30.09.2012**

TSF Heuchelheim II - SG Trohe/A.Buseck II **6:0** (3:0)

(Torschützen: Fehlanzeige)

OKTOBER

Sonntag 07.10.2012

SG Trohe/A.Buseck II - 1.SC Sachsenhausen II **15:1** (9:0) (Torschützen: 9x Hahn, 3x Leidner, Rau, Orak, Weigand)

Sonntag 14.10.2012

SG Kinzenbach II - SG Trohe/A.Buseck II 1:0 (0:0)

(Torschütze: Fehlanzeige)
Sonntag 21.10.2012

SG Trohe/A.Buseck II - Teut. Watzenb.-Stbg. II **0:6** (0:2)

(Torschütze: Fehlanzeige) **Sonntag 28.10.2012**

FC TuBa Pohlheim II - SG Trohe/A.Buseck II 3:3 (0:2)

(Torschützen: Punzert, Orak, Hahn)

NOVEMBER

Sonntag 04.11.2012

SG Trohe/A.Buseck II - VfR 1920 Lich II abgesagt

(verlegt auf 13.11./19:30)

Sonntag 11.11.2012

FSG Grünb/Lehnh/Stang. II - SG Trohe/A.Buseck II **3:1** (1:0)

(Torschütze: Rau)

Dienstag 13.11.2012 (Nachholspiel vom 04.11.)

SG Trohe/A.Buseck II - VfR 1920 Lich II **0:2** (0:0)

(Torschütze: Fehlanzeige)

Rückrunde:

Sonntag 18.11.2012

TSV Lang-Göns II - SG Trohe/A.Buseck II **6:1** (3:0)

(Torschütze: Timmermann)

DEZEMBER

Sonntag 02.12.2012

SG Trohe/A.Buseck II - SG Treis/Allendorf II abgesagt

(verlegt auf 9. April 2013)

MÄRZ

Sonntag 03.03.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Allendorf/L. II abgesagt

(verlegt auf 16.04./18:30)

Samstag 09.03.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSG Leihgestern II 1:4 (1:2)

(Torschütze: Gökdumann)

Sonntag 17.03.2013

13:00 TSG Wieseck II - SG Trohe/Alten-Buseck II abgesagt

(verlegt auf 01.04./13:00)

Sonntag 24.03.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Rödgen II 3:0 kpfl.

(Torschütze: keine) **Dienstag 26.03.2013**

MTV Gießen II - SG Trohe/Alten-Buseck II 0:4 (0:1)

(Torschützen: 2x Nicolai, L., Badeck ,K., Thomaschewski, S.)

APRIL

Montag 01.04.2013 (Nachholspiel vom 17.03.13)

TSG Wieseck II - SG Trohe/Alten-Buseck II 3:2 (1:1)

(Torschützen: Koch, Badeck)

Dienstag 09.04.2013 (Nachholspiel vom 02.12.2012)

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Treis-Allend./Lda. II 1:8 (0:4)

(Torschütze: Baumann) **Sonntag 14.04.2013**

SG Trohe/Alten-Buseck II – TSF Heuchelheim II **0:2** (0:0)

(Torschützen: Fehlanzeige)

Dienstag 16.04.2013 (Nachholspiel vom 03.03.2013)

SG Trohe/Alten-Buseck II – TSV Allendorf/Lahn II **7 : 2** (2:1) (Torschützen: 2x Hahn, Orak, Becker, Baumann, Punzert, Weigand)

Sonntag 21.04.2013

SC Sachsenhausen II - SG Trohe/Alten-Buseck II 0:3 kpfl.

(Torschütze: keine)
Sonntag 28.04.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II – SG Kinzenbach II 2:3 (1:0)

(Torschützen: Biesenroth, Thiel)

MAI

Donnerstag 02.05.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Großen-Linden II 1:5 (0:3)

(Torschütze: Thiel)
Sonntag 05.05.2013

SC Teut. Watzb.-Stbg. II - SG Trohe/Alten-Buseck II 3:0 (3:0)

(Torschütze: Fehlanzeige) **Sonntag 12.05.2013**

SG Trohe/Alten-Buseck II – FC TuBa Pohlheim II 3:2 (3:1)

(Torschützen: Orak, Zillinger, Hahn)

Samstag 18.05.2013

VFR Lich II - SG Trohe/Alten-Buseck II 2:0 (1:0)

(Torschütze: Fehlanzeige) **Samstag 25.05.2013**

SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Grünb/Lehn/Stang. II 3:4 (2:2)

(Torschützen: Leidner, Rau, Orak)

Teil 2: Tabelle

PI	Mannschaft	Sp.	G	U	٧	T+	T-	Diff	Pkt.
1	SG Kinzenbach II	30	24	1	5	104	31	73	73
2	Teut. WatzenbStbg. II	30	22	4	4	111	26	85	70
3	TSF Heuchelheim II	30	21	5	4	92	20	72	68
4	TSV Großen-Linden II	30	18	6	6	87	38	49	60
5	VfR 1920 Lich II	30	19	2	9	86	43	43	59
6	TSG Leihgestern II	30	15	3	12	69	57	12	48
7	TSG Wieseck II	30	14	5	11	84	84	0	47
8	TSV Lang-Göns II	30	13	6	11	75	61	14	45
9	SG Treis/Allendorf II	30	14	2	14	58	63	-5	44
10	FC TuBa Pohlheim II	30	10	7	13	63	66	-3	37
11	MTV 1846 Giessen II	30	11	2	17	47	66	-19	35
12	FSG Grünb/Lehnh/Stang II	30	9	6	15	64	91	-27	33
13	TSV 05 Allendorf/Lahn II	30	9	5	16	54	85	-31	32
14	SG Trohe/A.Buseck II	30	7	4	19	62	88	-26	25
15	TSV Rödgen II	Zurückgezogen							
15	1.SC Sachsenhausen II	zurückgezogen							

Teil 3: Alle SG-Torschützen

Rang	Torschützen	Treffer
1.	Hahn, Günter	16
2.	Kaus, Jan-Patrick	5
	Orak, Afrem	5
4.	Leidner, Frank	4
5.	Weigand, Matthias	3
6.	Badeck, Kevin	2
	Nicolai, Lukas	2
	Punzert, Sebsatian	2
	Rau, Herbert	2
	Baumann, Daniel	2
	Rau, Lukas	2
	Thiel, Julian	2
13.	Becker, Christian	1
	Biesenroth, Marvin	1
	Gökdumann, Deniz	1
	Grün, Manuel	1
	Koch, Michael	1
	Thomaschewski, Simon	1
	Timmermann, Felix	1
	Wülfing, Bastian	1
	Zillinger, Nico	1
	0	
K	6	
	62	

Teil 4: Alle Berichte:

1. Spieltag

Die zweite Mannschaft verliert das 1. Saisonspiel

Die zweite Mannschaft konnte die gute Form aus der Vorbereitung im ersten Saisonspiel leider nicht bestätigen. Die Truppe von Spielertrainer Günther Hahn musste sich gegen Lang-Göns II am Ende deutlich mit 4:1 geschlagen geben. In der ersten Halbzeit war es ein ausgeglichenes und gutes Spiel beider Mannschaften. Es ging hin und her und bei der SG II klappten die Kombinationen. Den besseren Start in die neue Runde erwischten aber die Gäste, die in der 29. Minute mit 1:0 in Führung gingen. Aber die Alten-Busecker ließen sich nicht beeindrucken und erzielten im Gegenzug das 1:1 durch Matze Weigand. Ab diesem Zeitpunkt war die SG die bessere Mannschaft. Fast mit dem Halbzeitpfiff des Schiedsrichters erzielten die Lang-Gönser das 2:1. In der zweiten Halbzeit dann der völlige Einbruch bei der SG. Es lief gar nichts mehr. Das Kurzpassspiel klappte nicht mehr und es wurde nur noch mit langen Bällen gearbeitet. Die wenigen Chancen, die sich ergaben wurden ausgelassen. In der 68. Min. und in der 85. Min. erhöhten die Gäste ihre Führung auf 1:4. Das war zugleich der Endstand. Aufgrund der zweiten Halbzeit eine verdiente Niederlage für die SG, die durch diese Niederlage erst mal auf dem letzten Tabellenplatz stehen.

Einen völlig verdienten Punkt holte am Donnerstagabend unsere 2. Mannschaft in



Großen-Linden. Nach nur 3. Minute gingen allerdings die Gastgeber durch eine Unachtsamkeit mit 1:0 in Führung. Unsere Elf brauchte einige Zeit um sich von diesem Blitzstart der Lindener zu erholen, und es schlichen sich viele Fehlpässe und Stellungsfehler ein. Der TSV wollte nachlegen aber wir kamen immer besser ins Spiel. Nach 20 Minuten hatte sich unsere Mannschaft gefangen und war mit dem Favoriten jetzt auf einer Augenhöhe. Stefan Endrejat hatte sogar den Ausgleich auf dem Fuß. Zur Halbzeit stellte Coach Hahn dann um und brachte nacheinander frisches Personal. Es entwickelte sich ein offenes Spiel, aber immer wieder kamen die wendigen Gastgeber auf das Gehäuse von SG-Keeper Burbach gestürmt, der aber mit einigen Glanzparaden seine Mannschaft vor einem höheren Rückstand bewahrte. Jetzt hatte auch unsere SG durch Stefan Endrejat, Herbert und Jan-Patrick Kaus einige nennenswerte Einschussmöglichkeiten, die aber ungenutzt blieben. Die beste davon hatte Kevin Badeck der den Ball aus 18 Metern unter die Latte drosch, der Ball aber wieder den Weg zurück ins Spielfeld fand. Aber die kämpferische Leistung wurde doch noch mit einem Treffer belohnt. Jan-Patrick Kaus spielte zwei Gegenspieler in der 86. Minute aus und hämmerte den Ball unhaltbar ins rechte Toreck. Auf Grund der starken kämpferischen Leistung sicherte sich unsere Reserve den ersten Saisonpunkt, und dies auch völlig verdient. Erwähnenswert noch die tolle Leistung vom fast 46-jährigen Frank Leidner über 90 Minuten.

3. Spieltag

Ausgeglichene Partie als Verlierer beendet

Es ist schon ärgerlich wenn man in einer Begegnung, in der beide Mannschaften auf Augenhöhe waren, am Ende als Verlierer den Platz verlassen musste. In den ersten 45 Minuten stand es torlos 0:0. Beide Mannschaften vergaben hochkarätige Chancen, so dass es auch zum Pausenpfiff locker 3:3 oder 4:4 hätte stehen können.

In der 54. Minute dann aber die entscheidende Szene. Der TSV Stürmer kam in den SG Strafraum und lag nach einem Zweikampf mir Jan Lepper auf einmal am Boden. Zur Verwunderung aller Beteiligten entschied der Unparteiische auf Strafstoß, der dann auch zum entscheidenden 1:0 für die Gastgeber führte. Selbst der angeblich gefoulte Stürmer hatte hinter vorgehaltener Hand ein Lächeln im Gesicht. Da sich auch bis zum Schlusspfiff keine der beiden Mannschaften Vorteile erspielen konnte, blieb es am Ende beim glücklichen 1:0 Erfolg für den TSV, und man trauerte etwas den vergebenen Chancen im ersten Spielabschnitt nach. Am nächsten Spieltag ist unsere Reserve spielfrei und Zeit die Wunden zu lecken, nach der mageren Ausbeute von einem Punkt im dritten Spiel.

4. Spieltag

Erster Saisonsieg für Reserve teuer bezahlt Jan-Patrick Kaus vierfacher Torschütze

Mit dem Ziel mindestens einen Punkt aus Staufenberg-Treis mitzunehmen, startet unsere Reserve selbstbewusst und erfolgsorientiert. Doch in der 7. Minute bestrafte die Reserve der SG Treis-Allendorf/Lda. gleich einen Abwehrfehler und ging mit 1:0 in Führung. Aber unsere Mannschaft ließ sich nicht von ihrem Vorhaben abbringen und spielte weiterhin guten Offensivfußball. Nach 15 Minuten spielte dann eigentlich nur noch eine Mannschaft, und zwar die unserer SG. Doch der verdiente Ausgleichstreffer wollte nicht fallen. Dafür aber kollektive Schockstarre beim ganzen Team in der 30. Minute. Torwart Tim Burbach knickte bei einem Sprung ohne Fremdeinwirkung eines Gegenspielers so unglücklich um, dass an ein Weiterspielen nicht mehr zu denken war. Mit dem herbeigerufene Notarztwagen, wurde Tim dann mit Verdacht einer Bänderverletzung im Sprunggelenk, abtransportiert und wird wohl dem Team für einige Zeit nicht zu Verfügung stehen können. Da auch der etatmäßige an diesem Abend seinen Abschied wegen eines sechsmonatigen Auslandsaufenthalts feierte, musste Feldspieler Michael Koch zwischen die Pfosten. Und jetzt schein es so, dass die Busecker Elf für ihren verletzten Keeper spielen wollte. In der 38. Minute erzielte dann Jan-Patrick Kaus den längstverdienten 1:1 Ausgleichtreffer, mit dem es dann auch zur Halbzeitpause ging. Im zweiten Spielabschnitt überschlugen sich dann die Ereignisse. In der 56. Minute wurde dann gegen Ersatzkeeper Koch ein Foulelfmeter

ausgesprochen. Dass dieser aber unberechtigt war, bestätigten selbst die Zuschauer der Heimmannschaft. Und die Gerechtigkeit siegte, der geschossen Strafstoss fand nicht den Weg ins Tor sondern ins dahintergelegene Maisfeld. Und im Gegenzug bestrafte dann Spielertrainer Günter Hahn die Gastgeber für den verschossenen "Elfer" mit der 2:1 Führung für sein Team. In der 71. Minute erhöhte Jan-Patrick Kaus, mit seinem zweiten Treffer, dann sogar auf 3:1 und der erste Sieg schien in greifbarer Nähe zu sein. Aber "nur" zwei Minuten später stand es auf einmal wieder 3:3 Unentschieden. Zunächst köpfte in der 71. Minute ein Lumdataler den Ball nach einer Ecke unhaltbar zum 2:3 in die Maschen, und nur eine Minute später wurde dem Gastgeber erneut ein Foulelfmeter zugesprochen. Der dieses Mal völlig zu Recht gegebenen Strafstoss verwandelten die Treis-Allendörfer zum 3:3 Ausgleich. Aber unsere Mannschaft wollte an diesem Tag doch mehr als nur einen Punkt. Und so stellte Jan-Patrick Kaus, mit seinen Treffern drei (82.) und vier (85.) und zwei sehenswerte Kontern den alten Zweitoreabstand zur 5:3 Führung wieder her. Doch in der 88. Minute kamen die Gastgeber erneut zum Anschlusstreffer. Die Lumdataler warfen die letzten drei Minuten alles nach vorne, aber es blieb am Ende beim knappen aber nicht unverdienten ersten Saisonerfolg für die Busecker SG, der mit der Verletzung und dem Ausfall von Tim Burbach aber teuer bezahlt werden musste.

5. Spieltag



"Da war heute mehr drin"

"Da war heute mehr drin" so Spielertrainer Günter Hahn nach Spielschluss. Er zeigte sich vor allem enttäuscht über die mangelnde Chancenauswertung seiner Mannschaft, und bezog sich selber auch in diese Kritik mit ein. Angefangen hat es ganz gut. Bastian Wülfing brachte seine Mannschaft schon in der 5. Minute mit 1:0 in Führung. Sein erster

Treffer im Trikot der Aktiven der SG. Und auch im weiteren Spielverlauf war die SG-Reserve die bessere Mannschaft. Aber in der 19. Minute dann der Ausgleich der Gießener. Dennoch spielte die SG weiter nach vorne und kam folgerichtig in der 34. Minuten zur erneuten Führung. Das 2:1 erzielte dieses Mal Günter Hahn. Aber nur vier Minuten später wieder der Ausgleich. So ging es mit einem 2:2 in die Halbzeitpause. Im zweiten Spielabschnitt konnten die Gäste sogar nur noch mit zehn Spieler weiterspielen. Eine Verletzung eines Gästespielers und keine Ersatzspieler waren der Grund dafür. Und auch im den zweiten 45 Minuten bestimmte die SG das Spiel und erarbeitete sich eine Unmenge an Torchancen, die aber alle ungenutzt blieben. Teilweise sogar kläglich, so die Worte der Spieler. Und so musste sich die Reserve am Ende mit einem 2:2 Unentschieden zufrieden geben. Erwähnenswert ist allerdings noch, dass der in der letzten Saison bereits verabschiedete Torhüter Markus Lewerenz der Mannschaft seinen Dienst anbot. Denn durch Verletzung und den Ausfall von Tim Burbach stand der Mannschaft kein Keeper zu Verfügung. Lewerenz wird wohl auch in den nächsten Spielen mit dabei sein, denn der etatmäßige Ersatztorwart verweilt derzeit, für sechs Monate, in Finnland.

6. Spieltag



Hohe aber auch verdiente Niederlage im 300. Reservespiel

Das hatte sich Spielertrainer sicherlich ganz anders vorgestellt. Im 300. Punktspiel der SG-Reservemannschaft, seit Bestehen der SG, gab es eine deutlich 5:0 Niederlage gegen die bis dato noch erfolglose TSG Leihgestern II. Hahn musste zwar auf zwei Alte

Herren Spieler und einen A-Jugendlichen zurückgreifen, aber die waren an diesem Tag noch die besseren in einer völlig desolaten Busecker Elf. Zur Halbzeit stand es nach einem Treffer in der 21. Minute noch 1:0. Im zweiten Durchgang war aber dann innerhalb von 16 Minuten die Messe gelesen. Die Treffer zum 2:0 (53.), 3:0 (59.) und 4:0 (69.) brachen dann der Busecker SG endgültig das Genick. Es war kein Aufbäumen mehr zu erkennen und man ergab sich fast kampflos seinem Schicksal. Der Treffer zum 5:0 Endstand in der 82. Minute bedeute für die Gastgeber zugleich auch den ersten "Dreier" in dieser Saison. Und in der Tabelle hat sich Leihgestern jetzt auch vor unsere SG gesetzt. Alles in allem ein schwarzer Sonntag für unsere Reserve, die nach ihrem Jubiläumsspiel gerne mit Sieg und einem Bierchen anstoßen wollten.

7. Spieltag



Reserve kommt einfach nicht in Fahrt

Unsere 2. Mannschaft musste sich am 7. Spieltag erneut "nur" mit einem 1:1 Unentschieden zufrieden geben. Dabei war die Mannschaft über 90 Minuten das klar bessere Team gegen die Reserve der TSG Wieseck II. Aber irgendwie ist der Knoten noch nicht richt geplatzt. Trotz Überlegenheit musste man aber erneut nach nur acht

Minuten schon wieder einem 0:1 Rückstand herlaufen. Zu Umständlich waren teilweise die

Aktionen der Busecker SG. In der 33. Minuten dann der längstverdiente Ausgleichstreffer durch Manuel Grün, mit dem es auch zur Pause ging. Im zweiten Spielabschnitt dann das gleiche Bild, unsere SG bestimmte das Spielgeschehen, zeigte sich aber im Abschluss zu unkonzentriert. Kurz vor Schluss hatte dann ausgerechnet Spielertrainer Hahn zweimal die Großchance den verdienten Führungstreffer zu erzielen, aber auch er vergab teilweise kläglich die Chancen. Damit hat die Mannschaft im zweiten Heimspiel hintereinander einen möglichen Sieg verschenkt und bleibt in der Tabelle auf einem enttäuschenden 12. Rang.

8. Spieltag



Reserve schlägt sich zum dritten Mal selber

Die Leidensgeschichte unserer Reserve hat im Spiel gegen den TSV Rödgen II seine Fortsetzung gefunden. Die Mannschaft von Spielertrainer Günter Hahn ist zwar in den meisten Fällen das bessere Team auf dem Platz, aber die Überlegenheit auch in Tore umzusetzen, daran scheitert seit Wochen schon die ganze Mannschaft. Wenn man die

1:0 Niederlage (12.8.) beim TSV Allendorf/Lahn mit einrechnet, wo die Mannschaft auch hätte gewinnen müssen, dann hat unsere Reserve sage und schreibe 10 Punkte leichtfertig aus der Hand gegeben. Würde man diese mit in die jetzige Tabelle mit einrechnen, stände die Mannschaft mit 16 Punkten auf einem der vorderen Tabellenplätze. Aber alles "Wenn und Aber" nutzt nichts, wenn die Tore nicht gemacht werden. Und im Fußball ist es einfach so, dass die Mannschaft gewinnt die nach 90 Minuten mehr Treffer erzielt hat, und nicht die, die das bessere Team war. So leider auch im Spiel gegen die Reserve aus Rödgen. Trotz Überlegenheit und einer Menge an Torchancen lag die Mannschaft nach 45 Minuten mit 2:0 im Rückstand. Im zweiten Spielabschnitt schien man dann endlich die Abschlussschwäche abgelegt zu haben. Günter Hahn hatte zwar in der 49. und 52. Minute schon zwei Riesenchancen auf 1:2 zu verkürzen, dies erledigte aber dann Herbert Rau in der 58. Minute für den Spielertrainer. Und als Hahn dann fünf Minuten später selber zum 2:2 Ausgleich traf, sah alles nach einer positiven Wende in diesem Spiel aus. Aber dann fiel die Mannschaft wieder in ihr altes Muster zurück. Man drängte auf den Führungstreffer und vernachlässigte dabei die Defensivarbeit. Die eigenen Torchancen wurden teilweise kläglich und leichtfertig vergeben, und die Konter der Gegner führten zu Treffern. Und so stand unsere "Zwote" nach Treffer des TSV in der 66. und 86. Minute wieder mit leeren Händen da. Jetzt hat die Mannschaft erstmal zwei Wochen Zeit die Wunden zu lecken und zu analysieren woran es liegt, dass die Torchancen und Spiele so leichtfertig aus den Händen gegeben werden. Nach einem spielfreien Wochenende heißt der nächste Gegner der Reserve TSF Heuchelheim II am 30. September.

9. Spieltag



Reserve kommt aus seiner Krise einfach nicht raus

Auch am 9. Spieltag der Kreisliga B-Gießen Gr. 3 verlässt die Mannschaft von Spielertrainer Günter Hahn das Spielfeld als Verlierer. Mit einer heftigen 6:0 (3:0) Klatsche bei den TSF Heuchelheim II. Bereits nach 20 Spielminuten war die Partie eigentlich schon mit 3:0 für die Gastgeber entschieden, da die SG die Anfangsphase völlig verschlief. Bis zum Ende der ersten Spielhälfte war die Mannschaft dem

Gastgeber ebenwürdig. Aber auch in Heuchelheim keimte das alte Problem wieder auf, welches da heißt. "Chancenauswertung". Auch in Doppelwechsel in der Halbzeit brachte nicht den erwünschten Erfolg. Im zweiten Spielabschnitt bauten dann die Turn- und Sportfreunde aus Heuchelheim ihren bereits komfortablen Vorsprung sogar noch auf 6:0 aus. Und das das Spiel nicht 7:0 zu endete war SG-Keeper Julian Thiel zu verdanken, der einen "Elfer" in der 80. Minute hielt. Auch wenn aus dem Spielbericht andere Torschützen hervorgehen, so ist aber Fakt, dass von den sechs TSF-Treffern gleich drei von SG-Spielern erzielt wurden. Die Chancenauswertung ins eigene Tor scheint aber zu funktionieren.

10. Spieltag



War das der erhoffte Befreiungsschlag?

Mit einem 15:1 Sieg gegen die Reserve vom SC Sachsenhausen feiert unsere "Zwote" endlich wieder einmal ein Erfolgserlebnis. Schon zur Halbzeit stand es 9:0, und es hätte durchaus höher ausfallen müssen, so die Zuschauermeinungen die das Spiel auf dem Waldsportplatz verfolgten. Am Ende trugen sich dann Günter Hahn (9x),

Routinier Frank Leidner (3x und Hattrick), Lukas Rau, Afrem Orak und Matthias Weigand in die Torschützenlisten ein. Ob dies aber der erhoffte Befreiungsschlag war wird sich am nächsten Sonntag in Kinzenbach zeigen. Denn der SC Sachsenhausen war an diesem Tag lediglich nur ein besserer Trainingspartner.



Reserve trotz Niederlage zufrieden

Scheinbar hat der 15:1 Erfolg der letzten Woche die Reserve doch beflügelt. Denn beim Ligaprimus SG Kinzenbach II musste man sich erst in der 85. Minute durch ein Missgeschick in der eigenen Abwehr mit 1:0 geschlagen geben. Zuvor spielte die Mannschaft gegen den Tabellenführer munter mit. Auch wenn in der 1. Halbzeit Torchancen auf beiden Seiten Mangelware blieben, so hielt zumindest dieses Mal die

Abwehr und das Team konnte mit 0:0 in die Kabine gehen. In der 2. Halbzeit machte dann der Gastgeber mehr Druck und wollte unbedingt in Führung gehen. Aber die SG blieb durch Konter weiterhin gefährlich. Als der Schiedsrichter dann in der 80. Minute nach einem Foul auf den Elfmeterpunkt zeigte, schien die kämpferische Einstellung der SG doch nicht belohnt zu werden. Aber Kinzenbach verschoss und es blieb beim 0:0. Dass das Team dann fünf Minuten vor Ende der Partie doch in Rückstand geriet, ist einem Missgeschick in der eigenen Abwehr zu verdanken. Ein Befreiungsschlag prallte gegen den eigenen Mitspieler und der Stürmer aus Kinzenbach bedankte sich dafür und staubte zum glücklichen 1:0 ab. "Es ist zwar ärgerlich so zu verlieren, aber mit der Mannschaftsleistung und der sportlichen Einstellung am heutigen Tag, bin ich durchaus zufrieden" So Spielertrainer Hahn kurz nach Ende dieser Begegnung.

12. Spieltag



Chancenlos gegen Aufstiegskandidaten

Gegen den Aufstiegskandidaten von der SC Teutonia Watzenborn-Steinberg konnte die Mannschaft von Spieltrainer Hahn nicht an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen. Auch wenn es zur Halbzeit "nur" 0:2, aus Sicht der SG stand, so konnten die Jungs dem Ansturm der Pohlheimer in Abschnitt zwei nicht mehr Stand halten

und kassierten folgerichtig noch vier Gegentreffer, zum Endstand von 0:6. Jedoch hatten auch die SG Stürmer im kompletten Spielverlauf einige Tormöglichkeiten, diese konnten aber zu nichts zählbarem verwertet werden. Die Mannschaft benötigt jetzt unbedingt wieder mal ein Erfolgserlebnis um wieder etwas positiver in die nächsten Begegnungen gehen zu können. Vielleicht schon am nächsten Sonntag beim FC 2 in Holzheim.

13. Spieltag



Reserve "verpennt" Auswärtssieg

Beim A-Liga Absteiger FC TuBa Pohlheim II begann unser 2. Mannschaft sehr vielversprechend. Im 13. Saisonspiel waren sie dem Gastgeber in der ersten Spielhälfte überlegen und kamen auch folgerichtig zu zwei Treffern was die 2:0 Pausenführung bedeutete. Sebastian Punzert und Afrem Orak trugen sich in die Torschützenliste ein. Aber ein unerklärlicher "Black Out" in den ersten 20 Minuten der

2. Halbzeit bescherte der Truppe gleich drei Gegentreffer. Trotz Überlegenheit lag man auf einmal mit 3:2 zurück. Nach dem dritten Gegentreffer des FC rappelte sich aber die SG wieder auf und bestimmte von nun an wieder das Spiel. In der 74. Minute erzielte dann Spielertrainer Günter Hahn dann den hochverdienten 3:3 Ausgleichstreffer. Zu mehr sollte es aber nach 90 Minuten nicht mehr reichen, obwohl der Sieg doch noch in greifbarer Nähe war. Aber in der 89. Minute verweigerte der Unparteiische den Buseckern einen 200%igen Foulelfmeter, was sogar von allen Zuschauern und auch vom Gegner bestätigt wurde. Aber der Pfiff blieb aus und mit 3:3 Unentschieden endete dann ein Spiel, was unsere "Zwote" sprichwörtlich in den ersten 20 Minuten der 2. Halbzeit den Sieg selber "verpennt" hat.

14. Spieltag



Erneut unnötige Niederlage

Bei dem Spiel der Reserve gegen die zweite Mannschaft der FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod auf dem Ausweichplatz in Lehnheim ging unsere 2. Mannschaft als Verlierer vom Feld. Eine völlig unnötige Niederlage. In den ersten 20 Minuten waren die Hausherren die bessere Mannschaft und gingen in dieser Phase auch in Führung. Danach fand die SG besser ins Spiel. Jetzt hatte man den Gegner im Griff und erspielte sich auch Tormöglichkeiten. Doch die Flanken und Pässe in den

Strafraum fanden meist keinen Abnehmer und so ging es mit dem Rückstand in die Pause. In der 2. Halbzeit machte die SG da weiter, wo sie in der ersten Halbzeit aufhörte. Nach knapp 10 Minuten gelang dem zur Halbzeit eingewechselten Herbert Rau der verdiente Ausgleich. Die SG blieb weiter am Drücker und hatte mehr Ballbesitz. Doch nicht die Gäste waren es, die die Tore machten sondern die Gastgeber kamen zur erneuten Führung. Ein Foulelfmeter brachte die Grünberger Spielgemeinschaft in Front. Dann kurz vor Schluss das 3:1 nach einem indirekten

Freistoß unserer SG. Trotz der Tatsache, dass unsere SG mehr Spielanteile hatte, musste sich die Truppe von Spielertrainer Hahn wieder unnötig geschlagen geben.

15. Spieltag



Reserve verliert Nachholspiel gegen Lich

Das am 4.11. wegen Unbespielbarkeit des Platzes ausgefallene Spiel der Reserve wurde am heutigen Dienstagabend nachgeholt. Verletzungsbedingt musste sich Spielertrainer Günter Hahn, der gestern seinen 39. Geburtstag feierte, nach nur fünf Minuten selber auswechseln. Damit war die ausgegeben Taktik schon in den Anfangsminuten über den Haufen geworfen. Die fünftplatzierten Licher wollten

unbedingt drei Punkte mitnehmen und bestimmten die Partie fast nach Belieben, ohne jedoch gefährlich vor das SG-Gehäuse zu kommen. Auf Seiten der SG prägten viele Abspielfehler die Partie. Dennoch reichte es bis zum Halbzeitpfiff ein 0:0 mit in die Kabine zu nehmen. Auch der zweite Spielabschnitt begann so wie der Erste aufhörte. Die "Bierstädter" waren der Busecker SG überlegen und näherten sich immer mehr dem Führungstreffer. Mit einem Doppelschlag (57./62. Minute) gelang ihnen dann auch die längst verdiente Führung. Mit der Hereinnahme von Manuel Schellenberger (64.) besserte sich zwar jetzt das SG-Spiel, aber im Angriff waren die Jungs einfach nicht gefährlich genug um den Licher Sieg nochmal in Gefahr zu bringen. So endete dann das Spiel mit einer 2:0 Niederlage. Damit beendet die Reserve die Vorrunden auf einem enttäuschenden 14. Tabellenplatz mit gerade mal 10 Punkten und 31:44 Toren. Der VfR Lich II hingegen verbesserte sich in der Tabelle uns steht jetzt auf Platz vier.

16. Spieltag



Reserve sehnt sich nach erneuter Niederlage nach der Winterpause - 6:1 Niederlage beim TSV Lang-Göns II

Eigentlich war die Partie der Reserve schon nach 20 Spielminuten entschieden. Denn dort lag die Mannschaft, die verletzungsbedingt auf ihren Spielertrainer Günter Hahn verzichten musste, bereits mit 3:0 im Rückstand. Dies war zugleich auch in einem en ersten Spielabschnitt der Halbzeitstand. Durch einen Doppelschlag in der 50, und

sehr einseitigen ersten Spielabschnitt der Halbzeitstand. Durch einen Doppelschlag in der 50. und 52. Minute erhöhten die Gastgeber sogar auf 5:0 und es bahnte sich ein Debakel an. Aber mit dem Gefühl der sicheren Niederlage lief es auf einmal besser und die Mannschaft konnte sich nun auch selber Torchancen erspielen. Gerade Neuzugang Deniz Gökduman war es, der etwas mehr Spielkultur in das SG-Spiel reinbrachte. Wenigstens wurde die Mannschaft für ihr "Nichtaufgeben" in der 83. Minute mit ihrem Ehrentreffer belohnt. Felix Timmermann erzielte mit diesem Treffer auch sein erstes Tor im Trikot der Busecker Spielgemeinschaft. In der 88. Minute stellte dann aber Lang-Göns mit dem Treffer zum 6:1 den alten Abstand und das 6:1 Endergebnis her.

17. Spieltag



Leider wieder eine Niederlage

Für die Rückrunde hat sich die Reserve einiges vorgenommen und gelobte Besserung. Damit müssen sie wohl bis zum nächsten Spiel warten. Der Der Auftakt ins neue Sportjahr endete aber erneut mit einer Niederlage. Das Spiel gegen die TSG Leihgestern II ging mit 1:4 verloren. Und nach nur 10 Minuten hatten die

Zuschauer das Gefühl, dass es an diesem Tag eine Packung geben würde. Denn in der 4. und auch 8. Spielminute bekam die "Zwote" zwei berechtigte Foulelfmeter gegen sich und es stand 0:2 für den Gast aus Linden. Aber die Mannschaft die verletzungsbedingt ohne ihren Spielertrainer Hahn auskommen musste fing sich aber und war in der Folgezeit mit dem Gegner auf Augenhöhe. Kurz vor dem Halbzeitpfiff (44.) dann auch der verdiente Anschlusstreffer durch Neuzugang Deniz Gökduman zum 1:2. Auch in Halbzeit zwei schien es so, dass unsere SG den Ausgleich schaffen könnten, aber eine Unachtsamkeit wurde mit dem 1:3 bestraft. Trotzdem ließ keiner den Kopf hängen und das Team spielte munter weiter. Als aber dann aus dem NIX der Treffer zum 1:4 (86.) fiel, war die Messe gelesen. Bei diesem Treffer machte zudem Keeper Alex Buhl keine glückliche Figur. Aber trotz der Niederlage war zu erkennen, dass die Mannschaft lebt und sich noch lange nicht aufgegeben hat. Da allerdings die Reservemannschaft des SC Sachsenhausen ihre Mannschaft zurückgezogen hat, bleibt unsere SG zwar auf dem 15. Tabellenplatz, steht aber in der Konkurrenzwertung nun auf dem "Letzten".

18. Spieltag



Nach Absage nun nicht mehr letzter

Eigentlich hätte am Sonntag das "Kellerduell" zwischen dem TSV Rödgen II und unserer Reserve stattfinden sollen. Aber die Gäste können auf Grund hohen

Personalmangels keine Mannschaft stellen und gaben diese Partie kampflos ab. Somit kann die unsere Reserve, wenn auch ohne etwas dazu beigetragen zu haben, ihren ersten "Dreier" im neuen Jahr verbuchen und gaben damit auch die "Rote Laterne" an den Gast und Ortsnachbarn vom TSV Rödgen II ab.

19. Spieltag



Reserve entführt drei Punkte aus Gießen - Zwei unterschiedliche Halbzeiten - Lukas Rau mit starkem Auftritt

Endlich wieder 3 Punkte für die Reserve der SG Trohe/Alten-Buseck. Im Nachholspiel beim MTV Gießen II gelang der SG-Reserve mal wieder ein Sieg. Am Ende unterlagen die Städter den Buseckern deutlich mit 4:0. In der ersten Halbzeit spielten einige SG-Spieler nicht mit vollem Einsatz und unterschätzten den Gegner ein bisschen. Dazu

kamen noch zahlreiche Fehlpässe im Spielaufbau und so kam es, dass in der ersten halben Stunde die Hausherren den Ton angaben. Der MTV erspielte sich einige Möglichkeiten, die meist aber eher von harmloser Natur. Bei der SG war es auch nicht viel besser. Wenn mal mehr als drei Pässe ankamen und die SG endlich mal in Strafraumnähe war, kam der letzte und entscheidende Pass direkt zum Gegner und der MTV konnte kontern. Die letzten zehn Minuten vor der Pause fing sich die SG und die Angriffe wurden konzentrierter ausgespielt. In der letzten Minute ein Angriff über links. Da war aber kein Durchkommen, also wurde der Pass zurückgespielt und das Spiel schnell auf die andere Seite verlagert. Dort kam Lukas Rau an den Ball und flankte ihn in den Strafraum. Lukas Nicolai fand sich als Abnehmer. Er nahm den Ball volley. Der Torwart kam zwar noch an den Ball, aber der flog trotzdem Richtung langem Pfosten. Nikolai setzte noch mal nach und schob den Ball über die Linie. Direkt danach Pfiff der Schiri auch schon zur Pause. In der Halbzeitpause rüttelte Ersatzcoach Bruno Endrejat die Mannschaft noch mal wach und forderte einige Spieler auf ein Schippe draufzulegen. In der zweiten Hälfte war die SG-Reserve dann die spielbestimmende Mannschaft. In der 53. Minute ein schöner Angriff Simon Thomaschewski bekam den Ball im Mittelfeld und setzte Lukas Nikolai mit einem schönen Pass in den Lauf in Szene. Dieser zog in den Sechzehner und legte den Ball für Kevin Badeck quer, der den Ball sicher im Tor unterbrachte. Danach plätscherte das Spiel ein wenig vor sich hin. Die SG hatte mehr Ballbesitz und kam immer wieder zu Torchancen, die aber nicht genutzt wurden. Vom MTV Gießen war in der 2. Hälfte nur noch wenig zu sehen, was hauptsächlich daran lag, dass bei der SG das Mittelfeld immer wieder mit zurückkam und die Abwehr unterstützte. Allen voran machte Lukas Rau im defensiven Mittelfeld einen sehr guten Job. Er lief viele Bälle ab und nach vorne sorgte er mit seinen genauen Pässen für einen sicheren Spielaufbau. In der 85. Minute war es dann soweit, die SG "machte den Sack zu". Lukas Ncolai traf nach einem schönen Pass von Simon Thomaschewski zum 3:0. Kurz danach erzielte Simon Thomaschewski nach Vorlage von Deniz Gökduman den 4:0 Endstand. Aufgrund der enormen Leistungssteigerung in der zweite Halbzeit ein verdienter Sieg.

20. Spieltag



SG-Reserve mit knapper Niederlage Unglückliches Gegentor entscheidet Spiel

Nach dem 4:0 Erfolg vergangene Woche gegen die Reserve vom MTV Gießen, verlor die SG-Reserve am Ostermontag bei ihrem Gastauftritt in Wieseck bei der Gruppenligareserve von TSG Wieseck mit 3:2. Trotz einer guten Leistung der Mannschaft reichte es am Ende nicht aus, um zumindest einen Punkt mit nach

Hause zu nehmen. Die Anfangsphase verpennte die SG komplett und kassierte bereits in der 6. Minute nach einer Ecke von Wieseck den frühen Rückstand. Ab der zehnten Minute fing sich die Mannschaft dann wieder und kam jetzt immer besser ins Spiel. Hinten stand man jetzt sicherer und nach vorne kamen die Pässe genauer. In der 35. Minute wurde die SG für ihren Einsatz belohnt. Nach einer Ecke von Kevin Badeck köpfte Michael Koch den Ball ins Tor. Der verdiente Ausgleich. Danach hoben sich beide Mannschaft auf und es bleib beim leistungsgerechten Unentschieden zur Halbzeit. In der ersten Viertelstunde nach der Pause waren die Gäste aus Buseck die aktivere Mannschaft und gingen verdient in der 50. Minute durch Kevin Badeck 2:1 in Führung. Die TSG Wieseck spielte sich den Ball am eigenen 16er zu. Die SG rückte auf, machte Druck und Kevin Badeck eroberte den Ball nach einem Fehlpass und schoss ihn ins Tor. In der 60. Minute eine Ecke für die Heimmannschaft. Wieder führte diese Ecke zu einem Gegentreffer für die SG-Reserve. Neuer Stand 2:2. Danach schwamm die bis dahin eigentlich stabile SG-Abwehr und die TSG kam immer wieder zu Torchancen. In der 70. Minute ein Schuss aus knapp 20 Metern. SG-Keeper Alex Buhl dachte der Ball ginge vorbei und zog die Hand wieder zurück. Doch der Ball schlug gegen den Pfosten und ging von da ins Tor. Jetzt war die SG wieder wach und kämpfte sich wieder zurück in die Partie. Aber konditionell stark angeschlagen wollte der Ausgleich nicht mehr fallen. Somit blieb es beim 3:2 für Wieseck.



1:8 Klatsche im Nachholspiel bedeutet auch höchste Saisonniederlage

Am gestrigen Abend wurde die Partie gegen die Reserve der SG Treis-Allendorf/Lda. nachgeholt. Und eigentlich war das Spiel schon nach 22 Minuten entschieden. Denn da stand es bereits 4:0 für die Gäste. Auch wenn der Gast aus dem Lumdatal mit 3 Spielern aus der 1. Mannschaft nach Trohe angereist war, so ist das Auftreten unserer Reserve als Desolat zu bezeichnen. Mit den Gedanken wohl noch in der

Kabine, lag die SG schon nach drei Minuten mit 1:0 zurück. Auch die weiteren drei Treffer (10./20./22. Min.) resultierten eigentlich nur aus Fehlern in den eigenen Reihen. Entweder wurde der Ball vertändelt, oder man setzte einem Abspielfehler nicht energisch nach und ließ dem Gegner "freien Lauf". Die 2. Halbzeit begann wie die Erste. Nach nur drei Minuten ein erneuter Gegentreffer und es stand 0:5. Die SG Treis-Allendorf schaltete jetzt einen Gang zurück und die Busecker Spielgemeinschaft hatte jetzt auch mehr Spielanteile. Dies wurde in der 62. Minute mit einem Treffer zum zwischenzeitlichen 1:5 von Daniel Baumann belohnt. Aber das sollte es dann auch schon gewesen sein und die Mannschaft hatte sich mit der Niederlage bereits abgefunden. Der Gegner marschierte jetzt teilweise nach Belieben durch die SG Reihen und kam noch zu drei weiteren Treffern (75./82./86. Min.) zum 1:8 Endstand, was auch gleichzeitig die höchste Saisonniederlage bedeutete. Gegen eine Mannschaft, die gerade mal zwei Plätze besser in der Tabelle steht, sich dermaßen "Abschießen" zu lassen, dafür gibt es leider keine Entschuldigungen. Bleibt zu Hoffen, dass das eine "Eintagsfliege" war. Denn bereits am Sonntag steht mit der TSF Heuchelheim II, die auf Platz drei rangieren, ein weitaus stärkerer Gegner auf dem Troher Sportplatz.

22. Spieltag



Reserve trotz erneuter Niederlage mit besserer Leistung

Die 1:8 Niederlage vom Dienstag schien unsere 2. Mannschaft gut weggesteckt zu haben. Denn in der ersten Halbzeit zeigten sie am Sonntag gegen den Tabellendritten TSF Heuchelheim II eine starke Leistung. Auch wenn sich die Mannschaft kaum Torchancen erspielte, so waren aber seit langer Zeit wieder mal Passkombinationen zu erkennen und es sah alles nach Fußball aus. Der Favorit aus Heuchelheim zeigte sich verwundert von den Leistungen der SG und war selber nicht in der Lage sich

große Feldvorteile zu erarbeiten. Mit einem torlosen 0:0 ging es dann in die Pause. Jetzt erhöhte der Gast etwas den Druck und es schlichen sich Fehler im SG-Spiel ein. Ein Doppelschlag in der 55. und 58. Minute besiegelte dann die 14. Saisonniederlage. In beiden Fällen wurde auf der linken Abwehrseite dem Gegenspieler keine Gegenwehr geleistet die er dann erfolgreich ausnutze. Und so stand am Ende die SG erneut mit einer 0:2 Niederlage mit leeren Händen da. Aber dennoch muss man dem Team ein Lob aussprechen. Gerade in den ersten 45 Minuten zeigte die Mannschaft, dass sie doch noch Fußball spielen können und es keimte eine Funke Hoffnung auf.

23. Spieltag



Reserve feiert deutlichen Erfolg

Bereits am letzten Sonntag konnte man in der 1. Halbzeit gegen die TSF Heuchelheim II eine deutliche Leistungssteigerung erkennen. Diese wurde nur zwei Tage später, im Nachholspiel gegen den TSV Allendorf/Lahn II, fortgesetzt. Dieses Mal über die komplette Spielzeit. Am Ende stand dann ein überraschend hoher 7:2 Erfolg zu Buche. Schon von Beginn an zeigte die SG, dass sie an diesem Tag mehr wollte als nur ein gutes Spiel zeigen. Und gegen die um einige Plätze besser platzierten Gäste war kein

Leistungsunterschied erkennbar. Allerdings gingen die Gießener Vorstädter in der 33. Minute mit 1:0 in Führung. Die Antwort auf diesen Rückstand ließ aber nicht lange auf sich warten. Fast im direkten Gegenzug markierte Spielertrainer Günter Hahn den 1:1 Ausgleich. Hahn war es auch, der fast mit dem Halbzeitpfiff und seinem 15. Saisontreffer seine Mannschaft mit 2:1 in Führung schoss. In der 2. Halbzeit waren nur vier Minuten gespielt, als der TSV ebenfalls zum Ausgleich kam. Spielstand jetzt: 2:2. Aber wie bereits in Halbzeit eins, erfolgte fast im direkten Gegenzug die Antwort der SG. Daniel Baumann setzte sich auf der linken Seite durch und flankte den Ball in die Mitte wo Afrem Orak das Spielgerät nur noch über die Linie befördern musste. Und nur drei Minuten später (53.) erfolgte fast nach gleichem Muster sogar das 4:2. Dieses Mal war "Edelreservist" Christian Becker zur Stelle. Beim 5:2 in der 74. Minute war es Daniel Baumann selber, die in routinierter Form der Abwehr und dem Gästetorwart keine Chance ließ. Wie aufgedreht stürmten jetzt die SG'ler auf das TSV Tor und hatten ihren Torhunger immer noch nicht gestillt. Der TSV, der sich bereits schon geschlagen gab, musste jetzt auch noch das 6:2 (76.) durch Sebastian Punzert hinnehmen. Den Schlusspunkt setzte der 2. "Aushilfsakteuer" Matthias Weigand. Sein Treffer zum 7:2 in der 87. Minute machte den überraschend deutlichen Sieg perfekt. Endlich wieder mal mit zufriedenen Mienen verließ dann die Mannschaft, zur der auch mit Frank

Leidner ein weiterer Alte Herren Spieler angehörte, das Spielfeld um sich das verdiente "Siegerbierchen" schmecken zu lassen.

Durch den Rückzug des SC Sachsenhausen, der mit 3 Punkten und 3:0 Toren für die SG gewertet wird, spielt unsere Reserve erst am 28. April wieder. Dann zu Hause gegen den Tabellenführer SG Kinzenbach II.

24. Spieltag



SG findet wieder Anschluss an das hintere Tabellendrittel

Durch weitere 3 Punkte, hat sich die Mannschaft etwas weiter dem hinteren Tabellendrittel angenähert, obwohl sie nichts dafür tun musste. Der Grund dafür liegt am Rückzug des SC Sachenhausen. Die Mannschaft hat zum Jahreswechsel seine Mannschaft aus dem laufenden Wettbewerb zurückgezogen. Sämtliche Spiele gegen

die Weststädter werden mit 3 Punkten und 3:0 Toren für die Gegner gewertet. Im Hinspiel konnte gegen den SCS noch ein deutliches 15:1 bejubelt werden.

25. Spieltag



SG-Reserve verschenkt möglichen Sieg

Durch das Unentschieden von Warzenborn-Steinberg II standen die Gäste der SG Kinzenbach II bereits vor Anpfiff der Partie als Meister der Kreisliga B-Gießen Gr. 3 und Aufsteiger in die Kreisliga A-Gießen fest. Aber die heimische SG zeigte keinen Respekt und setzte seinen spielerischen Aufwärtstrend aus den letzten Spielen fort

und war in den ersten 45 Minuten das spielbestimmende Team. Die größte Möglichkeit zum Führungstreffer verpasste Spielertrainer Günter Hahn als er alleine auf den Gästekeeper zulief aber an ihm scheiterte. Kurz vor dem Halbzeitpfiff (44.) war es dann der "noch" A-Jugendliche Marvin Biesenroth der ein Zuspiel von Routinier Frank Leidner nutzte und den Ball über den Keeper zum 1:0 Halbzeitstand einnetzte. Im zweiten Spielabschnitt kamen dann die Gäste etwas besser in Fahrt und glichen in der 49. Minute aus. Aber die SG spielte weiter gut mit und erarbeiteten sich weitere gute Einschussmöglichkeiten. Teilweise fehlte aber aber die nötige Cleverness oder der Torpfosten verhinderte eine erneute Führung. Nach einem Konter in der 73. Minute gelang diese aber dann doch noch. Günter Hahn legte auf den Ersatzkeeper Julian Thiel auf und er vollstreckte zur bis dahin verdienten 2:1 Führung. Damit durfte sich Thiel nach über 24 Monaten und einigen gesundheitlichen Auszeiten wieder in die Torschützenliste eintragen. Er ist damit, zu dem Treffer von Biesenroth, bereits der 20. Spieler! der in dieser Liste für diese Saison bei der Reserve erscheint. Die Gäste aus Kinzenbach wollten aber nicht mit einer Niederlage die Meisterschaft feiern und drängten wenigstens auf den Ausgleich. Durch die Umstellung in der SG-Abwehr gelang das 2:2 auch in der 83. Minute. Und als sich beide Teams mit dem Remis bereits abgefunden hatten, gelang den Gästen in der 91. Minute noch der glückliche Siegtreffer. Damit hat sich die SG-Reserve völlig unnötig um den eigen Lohn gebracht. Die Gäste hingegen feierten einen glücklichen Erfolg und ließen dem Jubel über den Sieg und der Meisterschaft nach dem Schlusspfiff freien Lauf.

26. Spieltag



SG II verliert 5:1 gegen TSV Großen-Linden II

Nach zwei Spielen mit ansehnlichem Fußball von der SG-Reserve verfiel die Mannschaft gegen den TSV Großen-Linden II in alte Muster zurück. Am Ende verlor die Mannschaft von Spielertrainer Günther Hahn mit deutlich mit 1:5. Der Grund dafür lag jeweils in den Anfangsphasen beider Halbzeiten. Die Gäste kamen früh zu Toren und die SG vergab ihre Möglichkeiten. Dazu kam noch die Unordnung in der Mannschaft und die Niederlage war besiegelt. Die erste

Chance im Spiel hatten die Hausherren bereits nach wenigen Sekunden hätte Afrem Orak seine Farben in Führung bringen können. Nach dieser Situation waren die Gäste hellwach und bestimmten jetzt das Spiel. Die erste Möglichkeit für die Gäste ergab sich dann nach fünf gespielten Minuten. Nach einem angeblichem Foulspiel im Strafraum der Heimmannschaft entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß. Der TSV-Spieler verwandelte den Elfer sicher und die SG lag somit früh im Rückstand. Kurz darauf folgte der Doppelschlag. Nach nur zehn Minuten lag die SG schon mit 0:2 zurück. Das verunsicherte die Mannschaft noch mehr und die Ordnung ging komplett verloren. Es folgten weitere 15 Minuten, in denen fast ausschließlich auf das Tor der SG gespielt. In der 25. Minute kam es, wie es kommen musste. Nach einer Ecke erhöhte der TSV auf 3:0. Nach dem dritten Gegentor fing sich die Mannschaft der SG allmählich und kam jetzt besser ins Spiel. Doch die vorgetragenen Angriffe scheiterten meist an dem ungenauen Passspiel der SG. Aber auch von den Gästen kam nur noch wenig und somit blieb es bei der 3:0 Führung für den TSV Großen-Linden II. Wieder waren es die Gäste, die kurz nach dem Anpfiff das Tor erzielten. Nach nur vier gespielten Minuten trafen sie in der 49. Spielminute zum 4:0. Aber anders als in der ersten

Halbzeit gestaltete sich das Spiel jetzt offener und die SG kam auch zu ihren Tormöglichkeiten. Es ging jetzt hin und her. Gerade in der Phase, wo die SG das Spiel in der Hand hatte gab es erneut einen Strafstoß für die Gäste. Auch diesen verwandelten sie sicher und lagen nun mit 5:0 in Führung. Ab jetzt kam von den Gästen nicht mehr viel. Hier und da ein Konter, aber nichts wirklich Zählbares mehr. Die SG-Reserve bestimmte jetzt das Spiel und hatte noch einige gute Möglichkeiten, etwas für das eigene Tore-Konto zu tun. Aber es war lediglich Julien Thiel vorbehalten zu treffen. In der 76. Minute markierte er den Ehrentreffer für die SG. Nach einer Flanke von Afrem Orak köpfte er den Ball ins Tor. Auch der andere noch A-Jugendliche im Kader der SG-Reserve, Marvin Biesenroth, machte ein gutes Spiel und überzeugte mit seinem Einsatz und seiner Laufbereitschaft von Anfang bis Ende des Spiels. Am Ende blieb es beim 5:1 für die Gäste. Eine verdiente Niederlage für die SG, die aber um zwei Tore zu hoch ausfiel.

27. Spieltag



Bei der SG-Reserve nichts Neues

Gegen die zweite Mannschaft vom Verbandsligisten Teutonia Watzenborn-Steinberg kam die SG-Reserve nicht über eine 3:0 Niederlage hinaus. Wie bereits schon 16 Mal zuvor verlor die SG wieder ein Spiel. In der Anfangsphase des Spiels gestalteten beide Mannschaften das Spiel offen. Aber nach 10 Minuten kamen die Gastgeber besser ins Spiel. Nach 15 Minuten hatten die Teutonen eine Doppelchance, die SG-Keeper Marcus Lewerenz noch halten konnte. In dieser Phase geling der SG kein richtiger Spielaufbau und Watzenborn spielte mit Tempo nach vorne und setzte die SG Defensive mächtig unter Druck. In der 20. Minute

war es dann so weit, die Hausherren kamen zu ihrer verdienten Führung. Nach diesem 1:0 war die SG wach und bestimmte plötzlich das Spiel. Endlich geling es, die Angriffe auch bis zum gegnerischen Tor durchzubringen. In der 22. Minute hatte Frank Leidner die große Möglichkeit auf den Ausgleich. Der "Oldie" bekam den Ball im Strafraum der Teutonen und hämmerte den Ball an die Latte. Gerade in dieser Phase, als die SG spielbestimmend war machte die Heimmannschaft das 2:0. Jetzt war die Mannschaft von Spielertrainer Günther Hahn wieder etwas verunsichert und bekam dann in der 31. Minute einen weiteren Nackenschlag: Watzenborn erhöhte auf 3:0. Bis zur Pause passierte nicht viel, beide Mannschaften hatten jetzt häufig Fehler im Spielaufbau und es kamen kaum noch Torchancen zu Stande. Somit ging es auch mit dieser 3:0 Führung für die Teutonia Watzenborn-Steinberg in die Halbzeitpause. Nach der Pause war das Spiel ausgeglichen. Die SG stand kompakter in der Abwehr und die Pohlheimer gaben sich mit dem Konterspiel zufrieden. So ergaben sich Räume und Möglichkeiten für die SG. In der 55. Minute traf Günther Hahn nur den Pfosten. In den letzten zwanzig Minuten machte die SG noch einmal richtig Druck und drängte auf den Ehrentreffer. Vor allem die jungen Spieler Tim Bosslau, Nico Zillinger und Marvin Biesenroth überzeugten in dieser Phase mit schönem Kombinationsspiel. Leider fehlte oft die letzte Konsequenz beim Abschluss oder bei der Ballannahme. Ein am Ende zwar verdienter Sieg für Watzenborn, aber mit etwas Glück hätte die Niederlage für die SG-Reserve nicht so hoch ausfallen müssen. Jetzt bleiben der zweiten Mannschaft noch drei Spiele, um sich zumindest mit guten Leistungen aus der Saison zu Verabschieden. Denn bei 7 Punkten Rückstand bei noch 3 ausstehenden Spielen ist der letzte Tabellenplatz für die SG-Reserve fast schon bittere Gewissheit.

28. Spieltag



Reserve gibt sicheren Sieg fast noch aus den Händen

Fast eine Kopie des Hinspiels sahen die Zuschauer auf dem neuen Sportplatz in Alten-Buseck. Das Hinspiel in Pohleheim endete damals 3:3. Und dabei lag die SG-Reserve schon mit 2:0 in Führung. Auch am 32. Spieltag der Kreisliga B-Gießen Gr. 3 führte die "Zwote" bereits mit 3:0 und musste am Ende den sicher geglaubten Sieg noch über die Zeit retten. Nach nur zwei Spielminuten brachte Afrem Orak per Strafstoß seine Farben in Führung. Und auch in der Folgezeit

bestimmte die Busecker Spielgemeinschaft das Geschehen und baute die Führung in der 24. Minute durch den "Noch A-Jugendlichen" Nico Zillinger, nach Vorlage von Serkan Demir aus. Damit ist Nico Zillinger auch zugleich der 100. Torschütze in der <u>"Ewigen Torschützenliste"</u> der SG und der bereits 21. der sich in dieser Saison in bei der Reserve in die Torjägerliste eingetragen hat. Als dann Spielertrainer Günter Hahn kurz vor der Halbzeit (42.) auf 3:0 erhöhte, war der Sieg "fast" schon in der Tasche. Aber in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit verkürzte der harmlose Gast aus Pohlheim, per Strafstoß auf 3:1. In der 2. Halbzeit das gleiche Bild. Die SG war spielbestimmend, verpasste aber die Überlegenheit in weitere Treffer umzusetzen. Als dann die Gäste in der 77. Minute, erneut durch einen Strafstoß, zum 3:2 Anschlusstreffer kamen, fingen die Gastgeber an zu flattern. Aber im Vergleich zum Hinspiel sollte es dieses Mal reichen. Aber trotz der drei Punkte bleibt die Reserve auf dem letzten Tabellenplatz.



Reserve kassiert 18. Saisonniederlage

Erst zwei Stunden vor Spielbeginn erführ Feldspieler Michael Koch, dass er am vorletzten Spieltag der Kreisliga B-Gießen Gr. 3 das SG-Tor hüten muss. Und es war zu befürchten, dass es bei Tabellenvierten VfR Lich II eine deutliche Packung geben sollte. Aber weit gefehlt. Auch wenn der Gastgeber das bessere Team auf dem Sportplatz der Fasanerie war, so hielten doch die Mannen um Kapitän Afrem Orak gut mit. Lediglich ein verdientes Strafstoßtor (29.) war die magere Ausbeute

der Licher im ersten Spielabschnitt. Nur sieben Minuten nach Wiederbeginn der zweiten Halbzeit erhöhte Lich dann auf 2:0. Aber trotz des Rückstandes hielt die Busecker Spielgemeinschaft dem Druck der Gastgeber stand und kamen sogar selber zu einigen Einschussmöglichkeiten. Am Ende wurde aber der Einsatz und Eifer nicht belohnt und die 18. Saisonniederlage war perfekt. Damit steht ein Spieltag vor Saisonende fest, dass die Reserve den letzten Tabellenplatz nicht verlassen wird und geht somit nach den Rückzügen vom SC Sachsenhausen II und dem TSV Rödgen II mit der roten Laterne am nächsten Samstag über die Ziellinie.

30. Spieltag



Reserve verliert auch letztes Saisonspiel unnötig gegen die FSG aus Grünberg/Lehnheim/Stangenrod

Eigentlich waren sich beide Mannschaften im bedeutungslosen letzten Saisonspiel ebenwürdig. Sogar kleine Vorteile konnte sich die Mannschaft der Busecker SG erspielen. Der 1:0 Führungstreffer (20.) fiel aber für die Gäste aus Grünberg. Aber nur acht Minuten später egalisierte Routinier Frank Leidner mit einem sehenswerten Freistoß zum 1:1. Und als dann in der 30. Minute Lukas Rau seine Farben sogar mit

2:1 verdient in Führung brachte, schienen die Weichen gen Sieg gestellt. Aber wie so oft war die Führung nicht von langer Dauer. Denn bereits nur drei Minuten später kamen die Gäste zu ihrem zweiten Treffer. Nun stand 2:2 Unentschieden. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause. Auch im zweiten Spielabschnitt das gleiche Bild. Zwei gleichwertige Mannschaften gaben in den letzten 45 Minuten der ablaufenden Saison unbedingt nochmal alles, um als Sieger vom Platz gehen. Und den Anfang machten die Gäste, obwohl die Heimmannschaft auf den Führungstreffer drängte. In der 55. Minute fiel die 3:2 Führung für die Reserve der FSG. Als die Führung der Gäste in der 72. Minute dann auf 4:2 ausgebaut wurde, war wieder viel Resignation in den Gesichtern der der "SG-Zwoten" erkennbar. Teilweise auch nicht nachvollziehbare Auswechslungen und Umstellungen verunsicherten das Team zusätzlich. Zwar erzielte die SG nach einem Elfmetertor von Afrem Orak (80.) nochmal den 3:4 Anschlusstreffer, der aber am Ende der Partie nur noch Ergebniskosmetik bedeutete. Damit beendete die Reserve mit der 19. Niederlage die Saison auf dem letzten Tabellenplatz. Unter neuer sportlicher Leitung für die kommende Saison haben sich aber dann die Jungs bei der darauffolgenden Abschlussfeier dann für viel vorgenommen und Besserung gelobt.